



## **PRESSEMITTEILUNG**

**Freitag, 28. Oktober 2022 um 20.30 Uhr**

Kulturhaus Osterfeld - Studio

**Bene Reinisch**

**Irgendwas mit Meinung**

Live-Kabarett

Bene Reinisch ist ein nachdenklicher Revoluzzer, der seinem Publikum mit Leichtigkeit beweist, dass es keine grauen Haare braucht, um anspruchsvolle Inhalte pointiert zu transportieren. In seinem ersten Kabarett-Programm „Irgendwas mit Meinung“ begibt er sich, gefesselt vom Gedanken der Freiheit, auf die Suche, um herauszufinden was passiert, wenn alle Stricke reißen.

Tiefgründig und mit provokantem Wortwitz, zeichnet der im erzkonservativen Fulda aufgewachsene Wahl-Hamburger mit schwäbischen Wurzeln messerscharfe Bilder, sodass einem die gepflegten Vorurteile aus der Schublade knallen. Eine charmante Abrechnung mit der Gesellschaft aufgeladen durch jede Menge Zündstoff entwapnet Bene hinterfragend den aktuellen Zeitgeist, deckt Ungerechtigkeiten und Missstände auf, hält sie vor Augen und erwartet dafür mit Sicherheit keinen Applaus von der Klatschpresse... Dabei sieht er sich nicht als moralische Instanz, stellt aber mit Recht die Frage „Leisten wir uns eigentlich noch Moral?“ Zwischen Selbstverwirklichung und Kapitalismus überprüft er den fest verankerten Glaubenssatz „Erst die Arbeit dann das Vergnügen“, erzählt das Märchen von den Märchen und fragt: „Wann bekommt das Bildungssystem endlich einen blauen Brief?“

Mit kritischem Blick ins Auge des Shitstorms begibt er sich gemeinsam mit dem Publikum zwischen die verhärteten Fronten von Fakten und Kommentarspalten. Er stellt fest, dass seine Kritik an alternativen Heilmethoden wissenschaftlich nachgewiesen ist und lässt bei prüfendem Blick auf die Machenschaften der Katholische Kirche selbige nicht im Dorf. „Wir sind zu Gast auf diesem Planeten und benehmen uns wie die letzten Menschen.“ "Ist es wirklich so, dass wir mit zunehmendem Alter klügere Entscheidungen treffen?" fragt er provokant. "Ich denke nicht" antwortet er sich selbst, und "Irgendwas mit Meinung" bestätigt diese Aussage. Bene Reinisch: reflektiert, diplomatisch, strukturiert anarchisch, ab und zu mit spitzer Feder, aber garantiert nicht unter der Gürtellinie. Ach ja, und lustig ist er natürlich auch.

VK: € 18,70 / erm: € 14,20 AK: € 19,20 / erm: € 14,60

Karten und Informationen gibt es im Kulturhaus Osterfeld (07231) 3182-15, dienstags bis freitags, 14.00 bis 18.00 Uhr, per Mail unter: [karten@kulturhaus-osterfeld.de](mailto:karten@kulturhaus-osterfeld.de) und an allen bekannten Vorverkaufsstellen oder unter [www.kulturhaus-osterfeld.de](http://www.kulturhaus-osterfeld.de).

Pforzheim, den 16.10.2022

i.A. Christine Samstag  
Presse und Sekretariat